

MACH' SERVICE. MACH' EINSATZ.



bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

Für Sicherheit sorgen mit Sicherheit im Job

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen **Psychologin/Psychologen (w/m/d) der Beratergruppe der Polizei NRW** in **Duisburg** – für die Sicherheit in NRW

Ein Beruf ist mehr als nur Geld verdienen. Übernehmen Sie in Ihrem neuen Job Verantwortung für eines der wichtigsten Themen unserer Zeit: Die Innere Sicherheit. Wir sind eine große Einsatz- und Technikbehörde. Wir beim Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste sorgen für die Digitalisierung und jegliche Kommunikationskanäle der NRW-Polizei. Zudem sind wir verantwortlich für die gesamte Ausrüstung, von der Informationstechnik über die Beschaffung der Uniform, bis hin zu Hubschraubern und Streifenwagen und für noch viele weitere Themenfelder. Werden Sie Teil unseres Teams und sorgen Sie mit uns für die Sicherheit in Nordrhein-Westfalen!

Wir sorgen für:

- einen sicheren Arbeitsplatz
- flexible Arbeitszeiten
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie (z.B. Telearbeit, Teilzeit)
- Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Gesundheitsprävention

Wir wollen, dass Sie einen guten Job machen. Dafür müssen die Rahmenbedingungen stimmen. Denn es geht um viel: Sie arbeiten in sensiblen Sicherheitsbereichen am Herzen der nordrhein-westfälischen Polizei.

Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste NRW
Schifferstraße 10
47059 Duisburg
Telefon +49 (0) 203 4175 0
karriere.lzpd@polizei.nrw.de

Mehr Infos unter: lzpd.polizei.nrw

Jetzt bewerben!

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 16.06.2021 unter Angabe des Aktenzeichens 92/20 - TD 42.1 per E-Mail mit Anlagen im PDF-Format an karriere.lzpd@polizei.nrw.de oder postalisch an folgende Adresse: Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste NRW, Personalstelle, Schifferstraße 10, 47059 Duisburg

Haben Sie Fragen?

Wenden Sie sich gern an:
Herrn Bernd Huppert,
0203/4175-4200, für fachliche Fragen
Herrn Jan Böcker
0203/4175-7168, für Fragen zum
Bewerbungsverfahren

Vergütung:

Unsere Bezahlung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Eine Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 14 TV-L.

Wichtig zu wissen:

Das LZPD fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Frauen sind besonders zur Bewerbung eingeladen und werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung, ihnen Gleichgestellte sowie Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter:

<https://lzpd.polizei.nrw/artikel/information-zur-verarbeitung-personenbezogener-daten-durch-das-lzpd-nrw>

Ihre neue Aufgabe:

- Psychologische Analyse und Auswertung von Täter-/Opfer-Verhalten und -Kommunikation mit anschließender Anfertigung von Gefährdungsbeurteilungen und Handlungsempfehlungen. Hierunter fallen insbesondere
 - psychologische Analysen und Auswertungen des Täter- und Opferverhaltens in und nach polizeilichen Einsatzlagen
 - Recherche und Nutzung wissenschaftlicher Untersuchungen in Bezug auf Täter- und Opferverhalten im Bereich von politisch motivierten polizeilichen Einsatzlagen
 - psychologisches Beurteilen von Einsatzlagen aus kriminalistischer und einsatztaktischer Sicht zur Unterstützung bei der Beratung der Polizeiführung
 - Konsolidieren der Erkenntnisse aus den Beratergruppen des Bundes und der Länder und wissenschaftlicher Bewertung unter Berücksichtigung bundes- und landesweiter Phänomene zur Erarbeitung und Weiterentwicklung eigener Strategien zu Gefährdungseinschätzung sowie bundeslandübergreifender Zusammenarbeit
 - Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für die Beratergruppe zur Verwendung durch die Polizeiführer/innen in Sonderlagen
 - wissenschaftliche Unterstützung von Analysen und strukturelle Aufarbeitung der Phänomenbereiche der Beratergruppe
 - Integration der o. a. Erkenntnisse in Gefährdungsanalysen und -einschätzungen sowie bei der Bewertung von taktischen und technischen Konzeptionen zur „Verhandlung in digitalen Medien“ auch unter Berücksichtigung ethisch-moralischer Dimensionen
 - wissenschaftliche Analyse von Daten zur Erklärung und Bewertung von Kommunikation in Datennetzen, insbesondere die Identifizierung von Trends, Themen, Entwicklungen und Akteuren sowie zu Zwecken der Evaluierung, Festlegung von Analyseschwerpunkten der Dienststelle in Absprache mit gleichen Dienststellen anderer Bundesländer
 - Koordinieren, Priorisieren von und Mitwirken an Analyse- und Auswerteprojekten und ggf. deren Leitung

Was Sie mitbringen müssen:

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom oder Masterstudiengang) der Psychologie, insbesondere mit Schwerpunkt in den Bereichen Medien-, Kommunikations- oder Sozialpsychologie oder einen vergleichbaren Studienabschluss im Bereich Psychologie
- Eine mindestens dreijährige Berufserfahrung in einer dem genannten Studiengang entsprechenden Tätigkeit

Dazu sollten Sie die Bereitschaft zur Durchführung einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung mitbringen. Dies setzt voraus, dass sich Ihr Wohnsitz seit mindestens fünf Jahren in der Bundesrepublik Deutschland oder einem Mitgliedsstaat der EU befindet.

Wünschenswert wären:

- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Bedrohungsmanagement
- fundierte Kenntnisse im Bereich der Psychologie, insbesondere der (forensischen) Fallanalyse, Medien-, Kommunikations-, Sozialpsychologie
- fundierte Methodenkenntnisse, Statistikkenntnisse (R, SPSS oder MS Excel)
- Kenntnisse der Organisationsstruktur der Polizei NRW sowie tätigkeitsbezogene Erfahrungen im Bereich der Sicherheitsbehörden sind von Vorteil

- Grundkenntnisse der polizeilichen Einsatzlehre
- Kenntnisse im Umgang mit Fällen schwerster Gewaltkriminalität
- Erfahrungen im Bereich der Gefährdungs-/Gefährlichkeitsbewertung
- gute Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift

Richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte in deutscher Sprache (beruflicher Werdegang, Nachweis über die geforderten Abschlüsse ggf. inklusive Akkreditierungsbeschluss, Arbeitszeugnisse, Qualifikationen usw. im PDF-Format) bis zum 16.06.2021 unter Angabe der Geschäftsnummer 92/20 -TD 42.1 an

karriere.lzpd@polizei.nrw.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!